

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Nutzung von Scobees

Stand: 2.12.2025

1. Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Nutzung der Lernplattform Scobees (nachfolgend „Plattform“) durch registrierte Nutzer:innen, insbesondere Lehrkräfte, Schulleitungen und weitere Personen, die im Auftrag einer Schule handeln.
2. Die Plattform wird betrieben von:
Scobees GmbH, Neusser Str. 5-7, 50670 Köln (nachfolgend „Scobees“).
3. Mit der Registrierung auf der Plattform erkennen Nutzer:innen diese AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung verbindlich an.

2. Vertragsgegenstand

1. Scobees stellt eine digitale Lernplattform zur Verfügung, die Funktionen wie Lernbegleitung, Lernplanung, Lernpfade, Feedback- und Korrektursysteme sowie Schulbibliotheken umfasst.
2. Die Nutzung kann im Rahmen einer **kostenfreien Testphase** oder eines **Schullizenzvertrags** erfolgen.
3. Die Registrierung durch Lehrkräfte begründet **keinen kostenpflichtigen Vertrag** zwischen Scobees und der einzelnen Lehrkraft.

3. Voraussetzungen für die Nutzung

1. Die Nutzung ist ausschließlich Personen gestattet, die im Auftrag einer Schule oder eines schulischen Trägers handeln.

2. Eine Registrierung erfordert die Angabe einer gültigen schulischen E-Mail-Adresse oder eine durch die Schule bestätigte Identität.
3. Nutzer:innen sind verpflichtet, ihre Zugangsdaten vertraulich zu behandeln.

4. Registrierung und Benutzerkonto

1. Für die Nutzung bestimmter Funktionen ist eine Registrierung erforderlich.
2. Nutzer:innen müssen bei der Registrierung wahrheitsgemäße Angaben machen.
3. Scobees kann Registrierungen ablehnen oder Benutzerkonten sperren, wenn ein begründeter Verdacht auf Missbrauch besteht.
4. Scobees speichert die Zustimmung zu den AGB und die jeweilige AGB-Version zur Dokumentation.

5. Kostenfreie Testphase

1. Schulen können Scobees zeitlich befristet kostenfrei testen.
2. Die Testphase endet automatisch; sie geht nicht ohne Einwilligung in einen kostenpflichtigen Vertrag über.
3. Während der Testphase gelten sämtliche Bestimmungen dieser AGB.
4. Funktionen oder Leistungsumfänge können während der Testphase eingeschränkt sein.

6. Nutzung der Plattform / Pflichten der Nutzer:innen

1. Nutzer:innen verpflichten sich, Scobees ausschließlich zu schulischen Zwecken zu verwenden.
2. Die Nutzung für private oder kommerzielle Zwecke außerhalb schulischer Nutzung ist nicht gestattet.
3. Es ist untersagt:
 - a. rechtswidrige oder diskriminierende Inhalte hochzuladen,

- b. Inhalte zu verbreiten, an denen keine Nutzungsrechte bestehen,
- c. technische Eingriffe in die Plattform vorzunehmen,
- d. automatisierte Auswertungen oder Datenabfragen durchzuführen.

7. Rechte an Inhalten

1. Lehrkräfte können eigene Inhalte wie Aufgaben, Lernmaterialien oder Medien hochladen.
2. Die Urheberrechte verbleiben stets bei den jeweiligen Urheber:innen.
3. Nutzer:innen räumen Scobees ein einfaches, räumlich unbeschränktes Nutzungsrecht zur technischen Bereitstellung innerhalb der Plattform ein.
4. Inhalte dürfen im Scobees-Schulnetzwerk gemäß gesonderter Kooperationsvereinbarungen geteilt werden. Ohne Zustimmung werden Inhalte **nicht öffentlich** weitergegeben.

8. Datenschutz

1. Scobees verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit der DSGVO.
2. Schulen schließen mit Scobees einen **Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV)** ab, sobald sie die Plattform über die Testphase hinaus nutzen.
3. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich aus der **Datenschutzerklärung**.

9. Verfügbarkeit der Plattform

1. Scobees bemüht sich um eine hohe technische Verfügbarkeit, kann aber keine ausnahmslose Verfügbarkeit gewährleisten.
2. Wartungsarbeiten werden nach Möglichkeit angekündigt.
3. Ansprüche aus vorübergehenden Ausfällen bestehen nicht.

10. Haftung

1. Scobees haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
2. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Scobees nur bei:
 - a. Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten),
 - b. Schäden aus Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
3. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

11. Beendigung der Nutzung

1. Nutzer:innen können ihr Konto jederzeit löschen lassen.
2. Scobees kann ein Nutzerkonto sperren oder löschen, wenn Nutzer:innen gegen die AGB verstoßen.
3. Nach Löschung eines Kontos werden personenbezogene Daten gemäß gesetzlichen Vorgaben gelöscht.

12. Änderungen der AGB

1. Scobees kann diese AGB ändern, sofern dies aufgrund technischer Weiterentwicklungen, rechtlicher Vorgaben oder organisatorischer Anpassungen notwendig ist.
2. Nutzer:innen werden über Änderungen benachrichtigt.
3. Bei wesentlichen Änderungen ist eine erneute Zustimmung erforderlich.

13. Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Gerichtsstand ist, soweit zulässig, der Sitz von Scobees.
3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.